

2. Februar 2007

### Erfolgreiche Bilanz der Donau-Universität Krems 2006

#### 3.520 Studenten aus über 40 Nationen

Die Donau-Universität Krems konnte ihren Erfolgskurs als europäische Weiterbildungs-Universität auch im Jahr 2006 fortsetzen. Wie aus dem aktuellen Geschäftsbericht hervorgeht, nehmen zurzeit 3.520 Studenten aus über 40 Nationen die Bildungsangebote in Anspruch. Außerdem wurden seit Herbst 2005 15 neue Departments eingerichtet, die neben international renommierten Professoren auch viele wissenschaftliche Mitarbeiter unterschiedlichster Nationen nach Krems bringen. Die dadurch neu entstandenen Lehr- und Forschungsbereiche knüpfen an die Basisarbeit der vergangenen zehn Jahre an und ermöglichen so auch transdisziplinäre Kooperationen innerhalb des Hauses. Mit einem Personalstand von 337 Mitarbeitern ist die Weiterbildungsuniversität auch einer der größten Arbeitgeber der Region.

Die Forschung voranzutreiben, war eines der zentralen Anliegen des Rektorats in den letzten Jahren. Das Volumen der nationalen und internationalen Forschungsprojekte konnte im Jahr 2006 um mehr als 18 Prozent, die Summe der eingebrachten Forschungsgelder seit 2005 von 1,9 auf 2,4 Millionen Euro gesteigert werden. Mittlerweile erwirtschaftet die Donau-Universität Krems mehr als drei Viertel ihrer Budgetmittel selbst, vor allem aus Studiengebühren und Forschungsprojekten. Auch im abgelaufenen Jahr 2006 konnte die Eigenfinanzierung wieder um 8,5 Prozent gesteigert werden, während die öffentliche Sockelfinanzierung nahezu konstant blieb.

Die Donau-Universität Krems ist spezialisiert auf postgraduale akademische Weiterbildung und bietet Studiengänge in den Bereichen Wirtschafts- und Managementwissenschaften, Telekommunikation, Information und Medien, Europäische Integration, Umwelt- und Medizinische Wissenschaften sowie Kulturwissenschaften an. Neben hoher Qualität in Lehre, Forschung und Consulting sind Kundenorientierung und Praxisnähe die Markenzeichen dieses europäischen Modellprojekts.

Nähere Informationen: Donau-Universität Krems, Gisela Gruber, Telefon 02732/893-2249, [www.donau-uni.ac.at/presse](http://www.donau-uni.ac.at/presse).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)